So erreichen Sie uns

Am einfachsten erreichen Sie uns über die Mobiltelefone, auch während der Bürozeiten.

Die Rufbereitschaft erreichen Sie rund um die Uhr unter den unten stehenden Mobiltelefonnummern.

Wenn Sie Interesse an einem Beratungsgespräch haben, können Sie sich direkt an uns, an das Pflegepersonal oder an den Arzt wenden.

Bürozeiten:
Montag - Donnerstag 08:00 - 16:30 Uhr
Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Jürgen Hones 07721 93-4420
0171 67 34 855

Ursula Bähr 07721 93-4423
0175 57 18 438

Judith Huschenbeth 07721 93-4424
0151 46 170 209

Andrea Rapp 07721 93-4421
0171 67 34 853

Ruth Rosenfelder 07721 93-4422
0171 67 34 854

Wenn Sie die Arbeit der Brückenpflege unterstützen möchten ...

... bitten wir um Ihre Spende auf folgendes Konto:
IBAN: DE49 6945 0065 0000 0642 20
BIC: SOLADES1VSS
Sparkasse Schwarzwald-Baar

Empfänger: Schwarzwald-Baar Klinikum VS
Stichwort: Brückenpflege

Herzlichen Dank!

Schwarzwald-Baar Klinikum
Klinik für Innere Medizin II;
Onkologie, Hämatologie Infektiologie,
Immunologie, Palliativmedizin
Onkologischer Schwerpunkt (OSP)
Direktor Prof. Dr. med. Paul Graf La Rosée
Sprecher des OSP

Brückenpflege / Palliativpflege
Kliniken Villingen, I. OG, Zimmer-Nr. 1.444

Klinikstraße 11
78052 Villingen-Schwenningen

Telefon: 07721 93-0
Fax: 07721 93-94429
E-Mail: brueckenpflege@sbk-vs.de
Internet: www.sbk-vs.de

34397-IMO_INF002_08/2023 ©Abteilung U

SCHWARZWALD-BAAR
KLINIKUM

Gibt Halt.

INFORMATION

Häusliche Betreuung
schwerkranker Tumorpatienten

ONKOLOGISCHER SCHWERPUNKT (OSP)
SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG

BRÜCKENPFLEGE/PALLIATIVPFLEGE

AKADEMISCHES
LEHRKRANKENHAUS DER
UNIVERSITÄT FREIBURG

Liebe Patientin,
lieber Patient,
lieber Angehöriger,

die Brückenpflege ist Teil des Onkologischen Schwerpunktes (OSP) Schwarzwald-Baar-Heuberg. Sie stellt für schwerkranke Menschen mit einer Tumorerkrankung und ihren Angehörigen eine Brücke zwischen der Betreuung im Klinikum und dem häuslichen Bereich dar, so dass den Betroffenen die Möglichkeit gegeben wird, ihre letzte Lebensphase zu Hause zu verbringen.

Arbeitsbereich für die Brückenpflege ist die Region Schwarzwald-Baar-Heuberg.

Das seit 1997 bestehende “Brückenpflege-Team” setzt sich aus vier Krankenschwestern und einem Krankenpfleger mit der Fachweiterbildung “Pflege in der Onkologie” und mit der Fachweiterbildung “Palliative Care” zusammen.

Ihr
Brückenpflege-Team

Unsere Leistungen

Vorbereitung der Entlassung aus dem Klinikum

- Beratungsgespräch zur Erfassung Ihrer Wünsche und Vorstellung bezüglich einer häuslichen Versorgung
- Erhebung der vorhandenen Ressourcen
- Klärung der Finanzierung der Pflege
- Bestellung von Hilfsmitteln und Medikamenten
- Absprachen mit dem Pflegedienst, Hausarzt, ambulanten Hospizdienst ...

Beratung und Anleitung

- Pflege in der speziellen Situation
- Anwendung von Wickeln und Auflagen
- Vermeidung von Wundliegen
- Essen und Trinken am Lebensende
- Mundpflege
- Ernährung bei Appetitlosigkeit
- Maßnahmen bei Atemnot
- Umgang mit ableitenden Sonden und Drainagen
- Umgang mit Infusionen
- Umgang mit Schmerzpumpen

Betreuung im häuslichen Umfeld

- Hausbesuche nach Absprache
- Telefonischer Kontakt nach Bedarf
- 24-Stunden-Bereitschaft für Notsituationen
- Anpassung der Hilfen an sich ändernde Situationen
- Kontakte zum Hausarzt und Pflegedienst
- Beistand beim Sterben

Begleitung

- Entlastungsgespräche
- Angehörigengespräche
- Trauergespräche
- Konfliktgespräche
- Gespräche zur Krankheitsbewältigung
- Vorbereitende Gespräche in Bezug auf das Sterben

Symptomkontrolle

- Linderung von Atemnot
- ... von Übelkeit / Erbrechen
- ... von Mundtrockenheit
- ... von Schmerzen
- ... bei Verstopfung / Durchfall
- ... von Unruhe
- ... von Angst

Allgemeine Hinweise

Unser Dienst ist eine Leistung des Onkologischen Schwerpunktes und muss von Ihnen nicht gesondert vergütet werden.
Nach Absprache können Sie auch kostenfrei unsere Rufbereitschaft in Anspruch nehmen.

Wir arbeiten mit allen Abteilungen des Hauses eng zusammen und werden, sofern wir Ihr Anliegen nicht persönlich oder alleine lösen können, die Mitarbeit anderer Dienste hinzu bitten.
Unsere fachübergreifende Zusammenarbeit betrifft vor allem die Abteilungen Sozialdienst, Psychoonkologischer Dienst, Schmerztherapie und Seelsorge. Es finden auch interdisziplinäre Fallbesprechungen im Palliativen Kreis statt.

Außerhalb des Krankenhauses bieten wir in Zusammenarbeit mit besonders weitergebildeten Ärzten und Pflegepersonal die sog. Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) an.
Gerne informieren wir Sie im Beratungsgespräch über diese Versorgungsform.